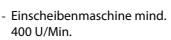


Allgemeine Reinigungs- und Pflegeempfehlung für Marmoleum ohmex mit Topshield™– Oberflächenschutzsystem

Das Topshield™-Oberflächenschutzsystem besteht aus zwei auf einander abgestimmten Schichten - Primer und Topfinish.

Bauschlussreinigung Reinigungsmittel/ Geräte/ Zubehör - Einscheibenmaschine oder - Belag maschinell mit einer Einscheibenmaschine oder einem Scheuersaugautomat Scheuersaugautomaten reinigen - Pad: rot oder mittelharte - Schmutzflotte aufnehmen Scheuerbürste (z. B. 3M) - Mit klarem Wasser gründlich nachspülen - Neutral-/ Intensivreiniger pH-Wert <9 - Schmutzflotte aufnehmen - Boden trocknen lassen Hinweis: Das werkseitige Pflegefinish darf durch die Reinigung nicht entfernt werden! Wir empfehlen ein Polieren des Belages nach dem Einbau.







 Pad: weiß/beige/rot (z.B. 3M) je nach gewünschtem Glanzgrad

Neutral-/Intensivreiniger pH-Wert <9Automatenreiniger (für Linoleum-

Erstpflege Eine Erstpflege des Belages ist grundsätzlich nicht notwendig. 1)

Durch Polieren der Belagsoberfläche können kleine

Poliervorgang, variiert werden.

Verkratzungen und andere mechanische Einflüsse, die nach

egalisiert werden. Zusätzlich kann der Glanzgrad, durch den

dem Einbau z.B. durch Folgegewerke verursacht wurden,

Laufende Reinigung (Unterhaltsreinigung)	Reinigungsmittel/ Geräte/ Zubehör	
 a) Beseitigung von lose aufliegendem Schmutz: - Saugen oder Feuchtwischen. b) Beseitigung von geringfügig haftenden Verschmutzungen: 	- Feuchtwischen oder Saugen (z.B. Taski Flortex) Einweg- feuchtwischtücher	
 Sprühreinigung Zu reinigende Bereiche nebelfeucht einsprühen Den angelösten Schmutz über saugfähige Reinigungstextilien aufnehmen 	- Wischpflegemittel/ Polymer- wischpflege (vom Hersteller freigegeben für leitfähige Beläge) - Feuchtwischgerät	
c) Beseitigung von haftenden Verschmutzungen:		
 Flächen im Zwei-Eimer-System mit Breitwischmopp reinigen (z. B. bei Flächendesinfektion) 		
 Bei besonders hartnäckigen Verschmutzungen Zwischenreinigung mit Einscheibenmaschine durchführen 	- Wischpflegemittel/ Polymer- wischpflege(vom Hersteller freigegeben für leitfähige Beläge)	
- Großflächen mit Scheuersaugautomaten abfahren		
- Randbereiche manuell reinigen	- Desinfektionsreiniger	



Allgemeine Reinigungs- und Pflegeempfehlung für Marmoleum ohmex mit Topshield™– Oberflächenschutzsystem

Das Topshield™-Oberflächenschutzsystem besteht aus zwei auf einander abgestimmten Schichten - Primer und Topfinish.

	beläge geeignet) pH-Wert <9	
Laufende Reinigung (Unterhaltsreinigung)	Reinigungsmittel/ Geräte/ Zubehör	
 d) Beseitigung von Begehspuren: Gehspuren und leichte Verschmutzungen nach Spray-Cleaner-Methode mit Einscheibenmaschine, Pad und Spray-Reiniger entfernen. Hierbei werden gezielt - auch partiell - Pflegesubstanzen auf den Bodenbelag gesprüht, Gehspuren entfernt und die Oberfläche wieder geschlossen. Regelmäßiges Polieren verdichtet die Oberfläche, erhöht die Strapazierfähigkeit und reduziert die Schmutzanhaftung. 	 Spraycleanerprodukte/Polymerwischpflege (vom Hersteller freigegeben für leitfähige Beläge) in empfohlener Anwendungskonzentration auftragen Drucksprüher Einscheibenmaschine mind. 400 U/min. (z. B. Nilfisk 545) Pad: rot-beige oder Polierbürste (z.B. 3M) 	400/2000 rpm /
e) Pflegefilmsanierung:		
- Oberfläche mit einer Einscheibenmaschine/ Pad (grober Abrieb) bearbeiten, bis eine gleichmäßige Mattierung entsteht.		400 rpm
- Staubentfernung über die Absaugung der Einscheibenmaschine und/oder mit staubbindenden	- Einscheibenmaschine mind. 400 U/min. (z. B. Nilfisk-Advance BA 545)	
Tüchern.	- Superpad: blau-braun (z. B. 3M)	
- Anschließend Pflegefilm - partiell oder vollflächig -	- Feuchtwischgerät	
auftragen. - Bei partiellem Einsatz Übergangsbereiche durch Polieren	- Einscheibenmaschine mind. 400 U/min. z.B. Nilfisk-Advance BA545	
angleichen.	- Superpad: rot-beige (z. B. 3M)	
	ALL COLL BL II	1

f) Bei speziellen Objektbedingungen oder

Zwei Lagen einer der Objektnutzung entsprechenden z. B.

desinfektionsmittelbeständigen Polymerdispersion auftragen. Zwischen dem Auftragen der beiden Lagen ist

eine ausreichende Trocknungszeit einzuhalten.

Anforderungen: Im Bedarfsfall: - Ableitfähige Polymerdispersion

- Ableitfähige Polymerdispersion ggf.

flächendesinfektionsmittelbeständig

- Auftrag der Beschichtung erfolgt mit

Wischbezug oder Lammfellstrip

¹⁾ Das Erscheinungsbild eines Bodenbelages wird durch die objektspezifischen Gegebenheiten und Besonderheiten, wie der Qualität der Verlegung, der Wahl und Ausführung der Reinigungs- und Pflegemaßnahmen sowie den örtlichen Umgebungsbedingungen und Oberflächenanforderungen (z. B. geltende Hygienestandards) beeinflusst. Daher kann es nach Abwägung aller objektspezifischen Faktoren sinnvoll erscheinen, weitere werterhaltende Maßnahmen zu ergreifen. Hierzu kann ggf. auch der Auftrag eines zusätzlichen Oberflächenschutzes gehören.



Allgemeine Reinigungs- und Pflegeempfehlung für Marmoleum ohmex mit Topshield™– Oberflächenschutzsystem

Das Topshield™-Oberflächenschutzsystem besteht aus zwei auf einander abgestimmten Schichten - Primer und Topfinish.

Besondere Hinweise:

- Nach dem Verlegen sollte der Bodenbelag in Bereichen, die während der Bauphase stark frequentiert werden, durch geeignete Schutzabdeckungen (z.B. mit Protection Paper von Forbo) vor Beschädigungen geschützt werden.
- Jedes Linoleum kann durch Oxidation des enthaltenen Leinöls einen "Gelbstich" den sogenannten Trockenkammerfilm entwickeln. Dieser verschwindet bei UV-Lichteinwirkung völlig, und das Linoleum erhält seine Originalfarbe. Dieser Trockenkammerfilm tritt allerdings wieder auf, wenn die Belagsoberfläche mit Teppichen oder Möbeln abgedeckt wurde, verschwindet aber auch wieder durch UV-Lichteinwirkung.
- Ausreichende textile Sauberlaufzonen (z.B. Coral von Forbo Flooring Systems) von mindestens 4 bis 6 laufenden Metern können den Schmutzeintrag im Objekt um bis zu 80% reduzieren und somit den Nutzwert des Belages und die Reinigungskosten erheblich beeinflussen.
- Vermeiden Sie Staufeuchte unter Einrichtungsgegenständen jeglicher Art. Aufstandsflächen von Mobiliar sind mit geeigneten Unterlagen zu schützen.
- Die Auswahl von geeigneten Stuhl-/ Möbelrollen (DIN EN 12529 "Räder und Rollen Möbelrollen Rollen für Drehstühle Anforderungen") sowie geeignete Stuhl- und Möbelgleiter hat erheblichen Einfluss auf das Erscheinungsbild (z. B. Resteindrücke) und den Nutzwerterhalt der Bodenbeläge. Für elastische Bodenbeläge werden Stuhlrollen mit weicher Lauffläche (Typ W) und auch weiche Stuhlund Möbelgleiter wie Filzgleiter oder z. B. spezielle "Floorcare-Schongleiter" von Fa. VS Möbel, Tauberbischofsheim www.vs-moebel.de empfohlen.
 - Die Auflagefläche von Stuhl- und Möbelgleitern sollte an den Kanten abgerundet sein und planeben aufliegen. Scharfkantige Möbelgleiter können zu Beschädigungen an Bodenbelagskonstruktionen führen. Stuhlrollen, Stuhl- und Möbelgleiter müssen regelmäßig gewartet werden.
- Spitze Gegenstände, wie z. B. auch Stilettoabsätze, die mit einer hohen Punktlast auf die Bodenbelagskonstruktion einwirken, können Beschädigungen des Bodenbelages verursachen.
- Die Rutschhemmung wird maßgeblich durch den Schmutzeintrag, die Reinigungshäufigkeit und die verwendeten Reinigungs-/Pflegemittel beeinflusst. Bitte beachten Sie ggf. die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften der GUV (Gemeindeunfallverbände) bzw. BGR 181. Die Reduzierung von Reinigungsmaßnahmen kann aufgrund von vermehrtem Schmutzaufkommen (Sand-/ Staubeintrag) zu Hygiene- und Glätteproblemen führen.
- Verwenden Sie nur geeignete Reinigungsmittel, keine Scheuerpulver, Säuren, Sanitärreiniger oder starke Lösungsmittel. Bitte nur aufeinander Abgestimmte System-Pordukte eines Herstellers für die verschiedenen Reinigungsarten verwenden.
- Hand- und Gerätedesinfektionsmittel können aufgrund ihres hohen Lösungsmittelgehaltes Verfleckungen verursachen, diese lassen sich aber in der Regel z. B. im Spray-Cleaner-Verfahren entfernen. Eingefärbte Wunddesinfektionsmittel können irreversible Verfärbungen verursachen.
- Spezielle Einsatzbereiche, wie z. B. Doppelbodekonstruktionen, erfordern eine individuelle Empfehlung und Beratung. Entsprechende Reinigungs- und Pflegeempfehlungen können angefordert werden.

Diese Hinweise erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Stand 11/2009

Deutschland +49 (0) 52 51-18 03-213 awt@forbo.com Österreich +43 (0) 13 30 92 01 info.austria@forbo.com